

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Presse. 1890-1944 1912**

278 (18.6.1912) Mittagausgabe





Wesem tritt; b. bis zur Durchführung der Veränderung die erforderten Maßnahmen zu treffen, um für die Beamten der einzelnen Verwaltungszweige ein möglichst gleichmäßiges Einkommen in die ersten etatmäßigen Stellen und in die Beförderungsjahren zu erzielen.

Der Bericht über die 82. Sitzung der zweiten Kammer steht auf Seite 5 des heutigen Mittagsblattes.

Badische Chronik.

Karlsruhe, 18. Juni. Wie der Kultusminister Boehm anlässlich seiner Teilnahme an einer Feldübung der hiesigen Jugendwehr unter Leitung des Generals Deimling mitteilte, ist die badische Regierung entschlossen, künftighin die interkonfessionellen Jugendbildungsvereine, insbesondere den Jungdeutschland-Bund und die Pfadfinder, durch einen Jahreszuschuss von 15 000 Mark zu unterstützen.

Durlach, 17. Juni. Seit Mittwoch wird der hier wohnhafte Malermeister H. Bull vermisst. Da er in letzter Zeit finanziell schlecht stand, liegt die Annahme nahe, er könne sich ein Leid angetan haben. Zu diesem Zwecke wurde gestern die Pfingst abgelesen und abgedruckt, jedoch ohne Erfolg.

Eppingen, 17. Juni. Der Schuhmachermeister und Kirchenbediener H. Gehalt wurde gestern vormittag in der Kirche von einem Schlaganfall betroffen. Er wurde in seine Wohnung verbracht, wo er bald darauf starb.

Wiejenal (A. Bruchsal), 17. Juni. Man schreibt uns: In den letzten Tagen sind dahier zwei schwere Unfälle vorgekommen. Beim Einbringen von Heu, wobei zwei Wagen aneinander hingen, kam der 57 Jahre alte Landwirt Karl Maßl, der sich auf die Deichsel des hinteren Wagens gesetzt hatte, unter diesen, wobei ihm die beiden Räder über die Brust gingen. Tödlich verlegt brachte man den Bedauernswerten in das Binsgeniushaus in Karlsruhe, wo er schon nach zwei Tagen starb.

Mannheim, 17. Juni. Die Kommission für das in Mannheim in den Anlagen beim Wasserwerk mit einem Kostenaufwand von etwa 400 000 Mk. zu errichtende Großherzog Friedrich-Denkmal hat sich für die Ausführung des Entwurfs des Architekten Professor Schmitz-Berlin und des Bildhauers Professor Holz-Karlsruhe erklärt.

Schweizingen, 17. Juni. Durch den gestrigen Sturmwind wurde im hiesigen Schlossgarten an einem riesigen Kastanienbaum ein 25 Meter langer Ast abgerissen.

Hodenheim (A. Schweizingen), 17. Juni. Ein Schandfeuer drohte gestern abend 11 Uhr im Obergeschoss des Neubaus der Großverkaufsgesellschaft auszubrechen.

Heidelberg, 17. Juni. Der 14 Jahre alte Schneiderlehrling Philipp Helmuth von hier hat sich am 7. d. M. von seiner Lehrstelle entfernt und wird seitdem vermisst.

Gaggenau (A. Kastatt), 17. Juni. Maschinenführer Bohrer von Scheuern, der, wie bereits berichtet, gestern abend mit seinem Fahrrad auf ein Auto aufsaß und schwer verletzt wurde, ist heute nacht noch im Spital gestorben.

Ottersweier (A. Bühl), 18. Juni. Infolge der weiteren Ausbreitung der Pocken auch außerhalb der Kreispflegenstadt Sub ist auf behördliche Anordnung hin die hiesige Volksschule bis auf weiteres geschlossen und den Bewohnern die Schutzimpfung empfohlen worden.

Kehl, 17. Juni. Am Samstag abend hat sich in seiner elterlichen Wohnung der 38 Jahre alte unverheiratete Techniker Adolf Mähl, Sohn des Oberwärtmeisters Mähl, hier erschossen.

Freiburg, 17. Juni. Nach der „Freib. Ztg.“ hat Zugführer Bähr gegen das Urteil im Mülheimer Eisenbahnprozess, das gegen ihn auf 6 Monate Gefängnis lautete, Revision angemeldet.

P.C. Freiburg, 17. Juni. Infolge des andauernden Regens ist der Rhein an seinem Oberlauf mit sämtlichen Nebenflüssen stark gestiegen und überschwemmt weite Strecken Landes.

Bernau (Amt St. Blasien), 17. Juni. Hier findet, als in dem Bezirksort des Meisters, am 23. Juni die seit langem geplante Thomafeier mit der Enthüllung des Thoma-Gedenksteinens statt.

den sich der Festzug zum Gedenkstein anschließt. Da sich an demselben viele ländliche Vereine beteiligen werden, und man in dieser Gegend noch häufig die Volkstrachten trägt, ist ein schönes malerisches Bild zu erwarten. Nachmittags 2 Uhr werden die beiden neuesten Schöpfungen des Meisters, die er seinem Heimatort geschenkt hat, der Kirche übergeben und daselbst eingeweiht, wobei Herr Delan Baur von Weingarten die Festpredigt halten wird.

Vom Blauen, 17. Juni. Wie bereits kurz gemeldet, wurden vorige Woche durch eine Abteilung vom Inf.-Regt. 142 in Mülhausen resp. Neubreisach nächtliche Signallübungen mit Lichtsignalen mit der gegenüberliegenden Stadtkirche in Rufach vom Blauen aus vorgenommen.

Haltingen (A. Bruchsal), 17. Juni. Einen schrecklichen Tod fand im benachbarten elsässischen Orte Bartenheim ein fünfjähriger Knabe eines dortigen Landwirts.

Wöhlen (A. Bruchsal), 17. Juni. Bei den Anstricharbeiten des Turbinenhauses des neuen Kraftwerkes stürzte ein Maler aus beträchtlicher Höhe auf den Zementboden und erlitt so schwere Verletzungen, daß er wenige Stunden nachher bereits starb.

Die Konstanzer Bahnhoffrage.

Konstanz, 17. Juni. Am Samstag nachmittag fand hier, wie schon kurz gemeldet, eine Besprechung in Sachen der Konstanzer Bahnhoffrage statt, zu der Finanzminister Dr. Rheinboldt mit Ministerialdirektor Schulz, Ministerialrat Bolpert und Oberbaurat Baumann aus Karlsruhe eingetroffen waren.

Das Resultat der Besprechung befriedigte nicht, da die Regierung durch den Mund des Ministers erklärte, daß der von der Stadt Konstanz seit Jahren gehegte Wunsch, die Stadt durch Umföhrung der Bahnhöfe von dem Schienenstrang den See entlang zu befreien, aus technischen und strategischen Gründen nicht erfüllt werden könne.

An der Stadtverwaltung Konstanz liegt es nun, Projekte ausarbeiten zu lassen, die der Regierung und den staatlichen technischen Behörden zeigen, daß es möglich ist, eine Umföhrungslinie zu bauen, die die von der Regierung geäußerten Bedenken beseitigt.

Versammlungen und Kongresse in Baden

Willingen, 16. Juni. Heute fand hier die Generalversammlung des Landesverbandes der Gipser- und Studateurmeister in Baden und der Pfalz statt.

67. Jahresversammlung des Badischen Hauptvereins der Gustav-Adolf-Stiftung.

Karlsruhe, 17. Juni. Die Begrüßungen, die sonst im Hauptgottesdienst erfolgen, wurden in die Abendgottesdienste in der kleinen Kirche verlegt. Diesen Gottesdienst leitete Stadtpfarrer Rapp. Zunächst überbrachte Geh. Kirchenrat Weiß von Heidelberg die Grüße und Segenswünsche der theologischen Fakultät.

Die Festfeier in der großen Saale der Festhalle war eine gewaltige Kundgebung evangelischer Zusammengehörigkeit. Mitglieder aller Schichten unserer Gemeinde füllten den Saal bis zum letzten Platz.

Tiefen Eindruck hinterließ dieser Vortrag. In die Kämpfe um Glaubensfreiheit in der Vergangenheit führten zwei Szenen aus dem Volksstück „Die Salsburger“ von Prof. A. Thoma.

der vereinigten Kirchensöhre unter Leitung von Herrn Bogel sehr viel bei. Die Feier, die von Herrn Prof. Imgraben durch eine herzliche Begrüßungsansprache eröffnet wurde, schloß mit dem alt-evang. Glaubenslied „Ein feste Burg ist unser Gott.“

Die Hauptversammlung des Vereins

im Saal des evang. Vereinshauses statt. Der Vorsitzende, Herr Stadtpfarrer Jandt-Konstanz begrüßte die anwesenden Ehrengäste, Vertreter des evang. Oberkirchenrates, des evang. Bundes, der theol. Fakultät Heidelberg, der Hauptvereine Elßig, Hesse, Straßburg und Wiesbaden, ebenso die Vertreter der bad. Zweigvereine.

Nach der Erledigung der Rechnung des Jahres 1911 wurde der Unterstühtungsplan des Vereines für das Jahr 1912 vorgelegt und gebilligt. Es wurden 48 000 M. zur Verwendung vorgeschlagen.

Herr Oberkirchenrat Weyer gab einen Ueberblick über die beträchtlichen Ausgaben der Landeskirche für die Diaspora und mahnte zur Sparsamkeit.

Verbandsstag der bad. Schreinermeister in Pforzheim.

Pforzheim, 17. Juni. Der Verband der badischen Schreinermeister hielt hier selbst seine 5. Landesversammlung ab. Der Vorsitzende, Schreinermeister Krone-Mannheim, eröffnete die Verhandlungen und begrüßte neben den Mitgliedern die Vertreter des hiesigen Bezirksamtes, des Landesgewerbeamtes, des Landesverbandes bad. Gewerbe- und Handwerkervereinigungen, ferner den Vertreter der Stadt Pforzheim und die Vertreter der württembergischen und schweizerischen Schreinermeisterverbände.

Nach einer Reihe von Ansprachen wurde in die Geschäftsordnung eingetreten und zunächst verlas der zweite Vorsitzende des Schreinermeisterverbandes, Barthel-Heidelberg, den Geschäfts- und Rechenschaftsbericht über das vierte Geschäftsjahr.

Alsdann hielt Herr Handwerksammersekretär Haußer-Mannheim einen Vortrag über Sachverständigen-Institute.

Sodann wurde in der Erledigung der Tagesordnung fortgefahren. Die Vorstandswahl ergab einstimmig die Wiederwahl der bisherigen Vorstandsmitglieder.

5. Badischer Schlossermeisterverbandstag.

Offenburg, 17. Juni. Am gestrigen Sonntag wurde hier der 5. Verbandstag des Verbandes badischer Schlossermeister abgehalten, bei dem Herr Oberbürgermeister Hermann und Herr Stadtrat Doppel-Offenburg als Vertreter der Stadtgemeinde Offenburg, Herr Regierungsassessor Schindler-Offenburg als Vertreter der Groß. Regierung, Herr Bergmann-Kastatt als Vertreter der badischen Gewerbe- und Handwerker-Vereine, Herr Handwerksammerpräsident Nikolaus-Mannheim als Vertreter des süddeutschen Schlossermeisterverbandes und Herr Josef Bieber-Mannheim als Vertreter der Süddeutschen Bau- und Kunstschlosser-Zeitung.

Nach Eröffnung der Versammlung durch Herrn Valer-Karlsruhe erfolgte eine Reihe von Begrüßungen der erschienenen Gäste, worauf Herr Blum-Karlsruhe den eingehend ausgearbeiteten Tätigkeits-

Bericht für das abgelaufene Jahr erstattet. Herr Schlachter-Karlsruhe gab einen Ueberblick über die Verhältnisse, die mit einem Kassensaldo von 726 M abschließen.

Herr Brand-Karlsruhe sprach über die Aufgaben der Verbände und der Vereinigungen. Redner verlangte u. a. Regelung des Kalkulationswesens, Aufstellung eines den örtlichen Verhältnissen angebrachten Preisverzeichnisses, Errichtung von Ausrüstungsstellen zum Schutz der Bauhandwerker gegen Bauwindel.

Aus der Residenz.

Für die Reisezeit. Einem großen Teile des reisenden Publikums ist es noch unbekannt, daß die Post beim Auswärtigen postlagernder Gegenstände, wie Koffer, Taschen, Pakete usw., aber postlagernder Geldsendungen, mit ganz außerordentlicher Vorsicht zu Werke geht.

Stadtgarten-Konzert. Morgen Mittwoch, 19. ds. Mts., abends 8 Uhr, findet im Stadtgarten bei gutem Wetter wieder ein sogenanntes „billiges Konzert“ statt.

Johannisfeier. Am Samstag, 22. ds. Mts., abends 8 Uhr, findet im Stadtgarten bei gutem Wetter ein Doppelkonzert der vollständigen Kapellen des 1. Badischen Leibregiments Nr. 109 und des 1. Badischen Leibdragoner-Regiments Nr. 20 statt.

Neue Alibride. Eine neue Verbindung zwischen der Weststadt und der jenseits der Alibwaldallee, der Hauptstraße des aufblühenden neuen Industrieviertels im Südwesten der Stadt, ist seit kurzem durch eine im Zuge der Siemensstraße gelegene, eine Verbindung zwischen dieser und der Alibstraße bildende neue Alibride geschaffen worden.

Ein Schwindler. In Abwesenheit eines hiesigen Architekten kam zu dessen Tochter ein unbekannter, junger Mann, der angeblich die von ihrem Vater bestellten 12 Strahlenfänger abzuliefern und hierfür den Betrag von 12 Mark einzufassen habe.

Frecher Diebstahl. Gestern abend wurde einem Karussellseher in Weiertheim aus seinem Wohnwagen mittels eines Feinsiebes eine eiserne Kassetten mit 500 Mk. gestohlen.

Aus dem gewerblichen Leben.

Keß, 17. Juni. Heute mittag sind die Maurer und Handwerker der hiesigen Unternehmer in den Zustand getreten. Verhandlungen, die vor dem Bürgermeister Dietrich zur Beseitigung eines Streiks gepflogen wurden, sind demnach gescheitert.

Gelände ihrer Vollendung entgegensteht. Die Arbeiterorganisation hat für den hiesigen Platz die Straßburger Löhne, die etwa um 1 M pro Tag höher sind, ihrer Forderung zugrunde gelegt.

Singen (A. Radolfzell), 16. Juni. Die Lage des Bauarbeiterstreiks ist unverändert. Am Bahnhof sind zahlreiche Streikposten, vornehmlich Italiener, aufgestellt.

London, 17. Juni. (Tel.) In der geheimen Abstimmung der schottischen Transportarbeiter über die Streikfrage wurde mit erdrückender Mehrheit gegen die Arbeitsniederlegung gestimmt.

Sport-Nachrichten.

London, 17. Juni. (Tel.) Auf der Internationalen Olympia-Pferdeschau, Klasse für Offiziers-Chargenpferde, erhielt den 1. Preis die Stute „Ostro“ des Leutnants Erbgrafen zu Fuger von Regiment Garde du Corps, den 2. England, den 3. Frankreich unter 28 Bewerbern.

Von der Luftschifffahrt.

Freiburg, 17. Juni. Oberleutnant Barends, der am Freitag früh auf einer Kumpfertaube von Strassburg hierher geflogen war, ist am Samstag abend mit Leutnant Schweidhardt vom Infanterie-Regiment Nr. 113 als Begleiter um 7 Uhr 15 Min. zum Rückflug nach Strassburg wieder aufgestiegen und um 8 Uhr 35 Min. auf dem Flugplatz „Poligon“ bei Strassburg gelandet.

Friedrichshafen, 18. Juni. (Tel.) Gestern nachmittag wurde das Luftschiff „3. 3“ beim Entleeren des Gases an der Spitze durch Feuer beschädigt. Zwei Beute des Personals wurden dabei leicht verletzt.

Düsseldorf, 18. Juni. (Tel.) Das Luftschiff „Victoria Luise“ ist heute früh 4 Uhr 45 Min. mit 9 Passagieren zur Fahrt nach Hamburg abgeflogen.

Frankfurt a. M., 17. Juni. Leutnant von Hiddessen flog heute früh mit der Euler-Flugmaschine „Gelber Hund“ mit einem Zeintner Flugpostkasten von Mainz nach Frankfurt. Das Reichspostamt hat den Weiterbetrieb der Flugpost am Rhein und Main genehmigt.

München (Weßhafen), 17. Juni. Der Weibschhof Dr. Jürgens warnte laut „Adm. Ztg.“ bei seiner Firmungsreise in Ostrop die katholischen Arbeiter, sich nicht durch gewisse Berliner Herren das Vertrauen zum Papst nehmen zu lassen.

Brunsbüttel, 17. Juni. Die „Hohenzollern“ mit dem Kaiser an Bord ist in der Schleuse eingelaufen.

Eine neue Majestätsbeleidigungs-Affäre im Reichsland.

hd. Meh., 18. Juni. Der Direktor der Papence-Fabrik Saargemünd, Schab, ist wegen Majestätsbeleidigung verhaftet worden. Außerdem sind zwei andere Mitglieder des „Sousvent Francais“ verhaftet worden.

Der Straßburger Korrespondent des „Temps“ sucht den Vorfall so darzustellen, als hätte es sich nicht um eine vorbereitete Majestätsbeleidigung gehandelt. Herr Schab habe einer plötzlichen Eingebung folgend, die Büste des Kaisers so gewendet, daß die Rückseite zu sehen war und dabei die bekannnten Kaiserworte wie folgt peroriert.

Die christlichen Gewerkschaften und der Papst. St. Basel, 17. Juni. Aus Anlaß der Wallfahrt der Arbeitervereine Badens, des Rheins- und Oberrheinlands nach Marienberg bei Solothurn veranstalteten die katholischen Arbeitervereine von Basel eine Begrüßungsveranstaltung, in der der bekannte Sozialpolitiker und Schriftsteller Dr. Rehdach-Freiburg die Festrede hielt.

Er behandelte in einstündiger Rede den durch das Vorgehen der Berliner erzeugten neuerlichen Kampf gegen die christlichen Gewerkschaften. Er schloß die Folgeerscheinungen des Kampfes können am besten an dem freudengedehul der sozialdemokratischen Presse ersehen werden. Schließlich wurde folgende Resolution angenommen:

Die heute in der Burgvogtei in Basel in der Anzahl von fast 1000 Mitgliedern versammelten katholischen Arbeitervereine Basels und des badischen Nachbarlandes erklären nach Anhörung des Referates von Professor Rehdach, daß sie mit den christlichen Gewerkschaften sympathisieren und protestieren energisch gegen die vom Berliner Verband gegen die christlichen Gewerkschaften erhobenen falschen Beschuldigungen.

Münster (Weßhafen), 17. Juni. Der Weibschhof Dr. Jürgens warnte laut „Adm. Ztg.“ bei seiner Firmungsreise in Ostrop die katholischen Arbeiter, sich nicht durch gewisse Berliner Herren das Vertrauen zum Papst nehmen zu lassen.

Der türkisch-italienische Krieg.

Rom, 17. Juni. Die „Agenzia Stefani“ erklärt in einer Note: Die türkische Darstellung des Kampfes bei Sedda ist eine unwürdige Misshandlung, die den Zweck hat, Europa und die öffentliche Meinung in der Türkei zu täuschen.

Die bei der Ausschiffung tätige Matrosenabteilung ist an Bord zurückgeführt. Die Truppen haben auch eine Stellung bei Rasgrug besetzt und diese als Operationsbasis bestellend.

Vermishtes. P.O. Berlin, 18. Juni. (Privat.) Unter holeraverdächtige Erscheinungen ist die Familie des Arbeiters Buthe in Blankenfelde bei Walsow erkrankt. Drei Kinder sind bereits gestorben.

Pariser Apachengrenel. hd. Paris, 17. Juni. (Tel.) Einen großen Aufruhr gab es heute nacht auf einem Volksfest in Villancourt, einer in der südwestlichen Pariser Banlieue gelegenen Ortschaft.

Auszug aus den Standesbüchern Karlsruhe. Todesfälle: 16. Juni: Johann, alt 8 Tage, Vater Ernst Emil Barth, Hainel Karoline Stutz, Ehefrau des Konsulrats a. D. Friedrich Stutz, alt 67 Jahre; Marie Meh, Witwe des Privatiers Joh. W. Meh, alt 50 Jahre; Anna Schmid, Ehefrau des Bierbrauers Wilhelm Schmid, alt 22 Jahre; Heinrich, alt 12 Jahre, Vater J. Witz, Leutnant, Tagelöhner.

Wasserstand des Rheins. Aonslanz, Hafenpegel. 17. Juni 4,45 m u. 15. Juni 4,40 m. Schutterinsel, 18. Juni Morgens 6 Uhr 3,20 m (17. Juni 3,25 m). Kehl, 18. Juni Morgens 6 Uhr 3,33 m (17. Juni 4,10 m). Mannheim, 18. Juni Morgens 6 Uhr 5,87 m (17. Juni 6,21 m). Braunheim, 18. Juni Morgens 6 Uhr 5,55 m (17. Juni 5,38).

Wer nach Amerika. Affen, Afrika, Australien mit Willen zu Originalbreiten fahren und Elßah-Lobbringen in Karlsruhe, Karlsruherstraße 22.

Gesellschaftliche Mitteilungen. Unwiderrüflich am 19. Juni vormittags 10 Uhr, findet im Rathaus Offenburg die Ziehung der Offenburger Lotterie statt. Es sind nur noch wenige Lose à 1 M 11 Lose 10 M, vorhanden und daher baldiger Kauf zu empfehlen.

Letzte Telegramme der „Badischen Presse“.

Berlin, 17. Juni. Der Reichstanzler empfing heute den Botschafter Freiherrn Marschall v. Bieberstein, ehe er die Reise nach London antrat. Die Gattin des Botschafters wurde gestern mit ihrer Tochter von der Kaiserin in Potsdam empfangen und zur Frühstückstafel zugezogen.

München, 17. Juni. Der Delegiertentag des Reichsverbandes der deutschen Presse wählte den Chefredakteur des „Tag“, Dr. Marx-Berlin, wiederum zum Vorsitzenden und bestimmte Düsseldorf als Ort der nächsten Tagung für 1913.

Paris, 17. Juni. Der Gesandte in Tanger, Regnault, ist heute hier eingetroffen.

Hamburg, 17. Juni. Der Kaiser kehrte um 2 1/2 Uhr an Bord der „Hohenzollern“ zurück. Um 3 Uhr legte die „Hohenzollern“ ab und ging, vom „Steinper“ gefolgt, unter Hoarfusen des Publikums elbwärts nach Brunsbüttel.

Der Kaiser wird an der 19. Oktober in Aussicht genommenen feierlichen Einweihung der St. Michaelskirche teilnehmen.

Vertical text on the far right edge of the page, including page number 278 and other small text fragments.









Bekanntmachung.

Vom Montag, den 17. Juni bis mit Samstag, den 22. Juni 1912, wird in nachstehenden Straßen die mechanische Reinigung des Wasser-...

Während der Dauer dieser Arbeiten lassen sich Erhebungen des Wassers auch in entfernteren Rohrleitungen nicht ganz vermeiden; außerdem ist das Ausbleiben des Wassers während dieser Zeit, namentlich in den höher gelegenen Stockwerken, im ganzen Stadtgebiet nicht ganz auszuschließen.

Ferner machen wir insbesondere darauf aufmerksam, daß bei Benutzung von Badeöfen entsprechende Vorsicht angewendet werden muß. Es empfiehlt sich dringend, darauf zu achten, ob dem in Benutzung genommenen (brennenden) Badeofen auch tatsächlich Wasser entzogen ist; beim Aufhören des Ausfließens des Wassers ist sofort die Heizung abzuschließen, bezw. der Gashähnen zu schließen.

Von dem bei dieser Arbeit notwendig werdenden gänglichen Abstellen der Wasserleitung in den einzelnen Straßen werden wir den betreffenden Wasserabnehmern vorher noch besonders Kenntnis geben.

10036 Stadt. Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerte.

Versteigerung.

Donnerstag, den 20. Juni d. J., vormittags 9 Uhr beginnend, werden wegen Wegzug einer Herrschaft Weinbrennerstraße Nr. 38...

Einzel- und verkaufter Gegenstände, u. a. Schlüssel, Gabeln und Messer, Wollentücher, Teefächer, Kuchenschabelfn, 1 dreif. Teeservice, Franzosenbesteck, Kaffeelöffel u. diverse kleine Sachen und etwas...

B. Kobmann, Auktionator. T. 2255.

Fahrnis-Versteigerung.

Donnerstag, den 20. Juni, vormittags 9 Uhr und nachmittags 2 Uhr werden im Auftrag wegen Auflösung eines Haushaltes...

Aldlerstraße 28, 2. Stock,

gegen bar öffentlich versteigert:

- I. Eine Zimmereinrichtung, hell eichen, bestehend aus: 1 Bett komplett mit Haarmatratze, 1 Chiffonier, 1 Waschkommode mit Marmorplatte und Spiegelaufsatz, 1 Nachttisch mit Marmorplatte, 1 Handtuchständer, 1 Divan, 1 Schreibtisch, 1 Etager...

J. Nischmann sen., Auktionator.

Badische Treuhand-Gesellschaft m.b.H.

Karlsruhe Erbprinzenstrasse 31 Telefon Nr. 1526 empfiehlt sich für 7021

Diskontierung von Buchforderungen

zu koulanten Bedingungen, unter Wahrung strengster Diskretion.

Reinhardtsquelle das Nierenwasser!

Wirkungen einer Hauskur: 7028

Die ausserordentlich wichtige und folgenschwere Nierenarbeit wird erleichtert und angeregt, die Zylinder, welche die Nierenkanälchen verstopfen, werden herausgespült, der Eiweißgehalt des Harns verliert sich, Beklemmungen und Atemnot nehmen ab, die überschüssige Harnsäure, welche die Ursache zu allen rheumatischen und gichtischen Leiden ist, wird abgetrieben. Griess und Nierensteine gehen ohne besondere Schmerzen ab, das Drücken und Brennen beim Urinieren fällt weg, der Magen, Nieren und Blase werden gereinigt und der Urin wird klar. Es tritt ein Wohlbehagen ein, welches früher nicht vorhanden war.

Man frage den Arzt — Literatur versendet die Direktion der Reinhardtsquelle bei Wildungen. Reinhardtsquelle erhältlich in Apotheken und Drogerien. Engros-lager: Bahm & Bassler, Karlsruhe. Tel. 255.

J. Blums Zug- und Störvorrichtung mit 2 Stangen für Vorhänge und 3 Stangen für Stör u. Vorhänge fertig zum Gebrauch. Jeder kann dieselben auf- und abmachen. Polierte Holzalorien in allen Längen. 4574 Solide und dauerhafte Ware. Alles eigenes Fabrikat mit Motorbetrieb. — Preislisten gratis. Nur bei J. Blum, Schützenstraße 49. Teleph. 3097. Rabatmarken. D.R.G.M. 47515

Für Brautleute!

Ein kleiner Auszug meines reichhaltigen Lagers in kompletten 9778.2.2 Wohnungseinrichtungen:

1 kompl. Schlafz. auß. pol., 2 Bettstellen, Nachttisch mit Marm., Waschkommode mit Marmor und Spiegelaufsatz, 1 Schrant, 1 Handtuchst., 2 Koste, 2 Kopfpolster, 2 dreiteil. Wollmatratten. Wohnz., 1 engl. Schrant, 1 engl. Vertico, 1 Tisch, 4 St. Rohrstühle, 1 Büchenschrank, 1 Küchenstuhl, 2 Küchenstühle M. 625.

zusammen nur 1 kompl. Schlafz. in hell nachbaum pol., 2 Bettstellen, 2 Nachttische m. Marmor, 1 Waschkommode mit Marmor u. Spiegelaufsatz, 1 groß. zweitür. Spiegelschrank, 2 Stühle, 1 Handtuchst., 2 Koste, 2 Kopfpolster, 2 dreiteil. Wollmatratten. Wohnz., 1 Schrant, 1 bef. Vertico, 4 bef. Stühle, 1 gr. Ausziehtisch, 1 Büchenschrank, 1 Küchenstuhl, 1 Küchenstuhl mit Messingverglasung, 1 Tisch, 2 Stühle M. 740.

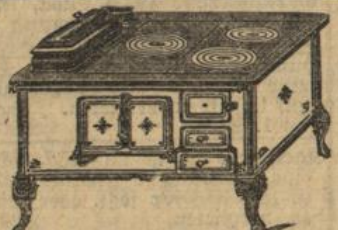
zusammen nur 1 kompl. eichenes Schlafz. mit Antarsien, 2 Bettstellen, 2 Nachttische mit Marmor, 1 eleg. Waschkommode mit hob. Marmor- und Spiegelaufsatz, 2 Stühle, 1 Handtuchst., 2 Koste, 2 Kopfpolster, 2 dreiteil. Wollmatratten. Wohnz., in dunkel eichen, 1 eleg. Büffet, 1 Umbau mit Divan, 1 massiv eichene Rohrstühle, 1 praktische Küchenstg. mit Messingverglasung, 1 Küchenstuhl, 1 Kreuze, 1 Tisch, 2 Stühle M. 935.

zusammen nur 1 kompl. Schlafz. in eichen oder hell nach. pol. mit schönen Antarsien, 2 Bettstellen, 2 Nachttische m. Marmor, 1 gr. Waschkommode m. mod. Marmor, u. Spiegelaufsatz, 1 großer zweit. Spiegelschrank, 2 Stühle, 1 Handtuchst., 2 Koste, 2 Kopfpolster, 2 dreiteil. Wollmatratten. Wohnz. in eichen (brosa), 1 großes Büffet mit schöner Verglasung, 1 eleg. Umbau, 1 Divan, 1 gr. Ausziehtisch, 4 schöne Lederstühle, 1 Küchenstuhl, m. Messingvergl., 1 Küchenstuhl, 1 Kreuze, 1 Tisch, 2 Stühle M. 1150.

zusammen nur 1 kompl. Schlafz. in hell eich. mit reich. Antarsien, 2 Bettstellen, 2 Nachttischen mit Marmor, 1 Waschkommode mit hob. Marmor, u. gr. Spiegelaufsatz, 1 gr. dreitür. Spiegelschrank, 2 Stühle, 2 Kopfpolster, 2 dreiteil. Wollmatratten mit mod. Nougardbreit. Wohnz. in dunkel eichen, 1 großes Büffet, 1 elegant. Umbau mit Divan, 1 gr. Ausziehtisch, 4 schöne Lederstühle, 1 extra große Küche mit Messingverglasung, 1 Küchenstuhl, 1 Kreuze, 1 Tisch, 2 Stühle M. 1330.

Größe Auswahl in Speise-, Wohn- und Schlafzimmer-Einrichtungen, kompl. Betten, Federbetten, alle Arten Einzelmöbel u. nur selbstangefertigte Polstermöbel, alles in nur prima Ausführung, zu äußerst billigen Preisen. Gekaufte Sachen werden gerne bis zum Gebrauch zurückgestellt.

Ludw. Seiter Möbel- und Betten-Haus, Waldstraße 7. 9778



Kohlenherde, Gasherde, große Auswahl, gute Qualität, billige Preise bei N. Hebeisen, Küchenmagazin, Werderplatz 36 Telefon 1685. Bronpter Versand. Rabatmarken.

Reisekoffer, Reisekörbe, Reisetaschen, Reiseartikel u. Lederwaren, Kofferhaus Geschw. Lämmle, Kronenstr. 51 Telefon 1451. Rabatmarken.

Brennholz kurz gelagert, per Ztr. Mk. 1.— frei vor's Haus Mk. 1.25 zu verkaufen. M. Nothels, Glückstr. 19 Mühlburg.

Flügel u. Pianinos der allerersten deutschen Firmen Bechstein Blüthner Grotrian-Steinweg empfiehlt in großer Auswahl der Alleinvertreter für Karlsruhe und Umgebung Ludwig Schweisgut Hoflieferant Karlsruhe, Erbprinzenstraße 4. 8908

Pfannkuch & Co. Neue gelbe Italiener Kartoffeln 3 Pfund 30 Pfg. 10 Pfund 95 Pfg. Sentner 9.00 Neue Malta-Kartoffeln 3 Pfund 42 Pfg. 10 Pfund 1.35 Neue Matjes-Heringe Stück 12 Pfg. Neue Bismarck-Heringe and frischen Fischen Stück 10 Pfg. 4 Liter/Dozen 2.80 Holländer Schlangen-Burken Stück 25 u. 30 Pfg.

Fahrrad. Reparaturwerkstätte Carl Steinbach Erbrinzenstrasse 36, n. d. Hauptpost. Ersatz- und Zubehöre billigst. Allein-Vertreter: Stoewer-Greif und Dürkopp-Fahrräder. Garantiert 29. Juni! Ziehung der badischen Wohltätigkeits-Geld-Lotterie 2928 nur Bargewinne 44000 Mk., 20000 Mk., 13000 Mk., 11000 Mk. Lose à 1 Mk., 11 Lose 10 Mk., Porto u. Liste 30 Pfg. empfiehlt Loth-Unternehmer J. Stürmer, Strassburgi. E., Langes'r. 107. In Karlsruhe: Carl Götz, Hebelstrasse 11/15, Gebr. Göhlinger, Kaiserstr. 60.

Ich kaufe fortwährend getragene Herren- u. Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Gold, Silber u. Brillanten, Militäruniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Geld. Dürten erbittert. 4080 Ertes größtes An- u. Verkaufsgeschäft, vorm. Levy Tel. 2015. Martgrafenstr. 22. Kneifels Haarinktur hat sich seit über 50 Jahren bei Saaranstall und Nahlheit rühmlich bewährt und einen Welt-ruf erworben. Gestlich empfohlen. Zu hab. per Fl. 1, 2 u. 3 Mk. bei 2. Wolfs Wein, Karl-Friedrichstr. 4; C. Noth, Goldrogerie. Zu verkaufen: 1 Firmaschild, ca. 7 Ztr. lang, sowie 1 Britischenwagen mit Bedeck, für Marktweide geeignet. 8.1 820753 Kronenstr. 17, Baderer.

Zucker-Abschlag! Neue Preise: Würfelzucker pr. 100 Stk. 28 S. Gutzucker pr. 100 Stk. 27 S. Kristallzucker pr. 100 Stk. 27 S. bei 100 Stk. 26 S. bei 200 Stk. Originalsack 25 S. Traubenzucker 10121.2.1 23 S. Anfechtbraunwein pr. Liter 80 u. 95 S. Lugers Konsumhaus Ede Marien- und Angarierstraße, sowie in sämtlichen Filialen. Weißer Käse (Bibelkäse) täglich frisch per Pfund 25 Pfg. sowie feinsten sauren Rahm empfiehlt Hygienische Milchverarbeitungsanstalt Gerwigstr. 34. — Teleph. 1648. Erhältlich bei den Herren Kaufmann J. Stöckl, Gottesauerstraße 29, St. Göhrling, Steinstraße 7, F. Fittler, Ede Amalien- u. Dirichstr. 8, Dietmeier, Werderplatz 31, F. Sch. Amalienstr. 46, Th. Günther, Waldstraße 11. 9148 Bester Zahler abgelagter Herren- u. Damenleider, Schuhe, Stiefel usw. Polsterie ge-nigt, komme ins Haus. 820770. Dr. J. Braunner, Schwanenstr. 19. Billig zu verkaufen: guterhalt. Gramophon u. Küchen-schrank mit Aufsatz, wie neu. 1 Baue- 820686 Dardstraße 26.